

Beschlussvorlage



Vorlagen-Nr 0111/2009

Zuständigkeit: Fachdienst 53:
Gesundheitsamt
Vorlagen-Datum: 13.11.2009

Förderung des Projektes Wissensbörse
Träger: Wissensbörse für Alt und Jung im Regionalverband Saarbrücken e.V.

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Ausschuss für Gesundheit	23.11.2009	N	Vorberatung	
Regionalverbandsausschuss	26.11.2009	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Regionalverbandsausschuss beschließt den Verein „Wissensbörse für Alt und Jung im Regionalverband Saarbrücken e.V.“ im Jahr 2009 mit einem Gesamtkostenanteil in Höhe von 7.500,-€ zu fördern. Die Überzahlung in Höhe von 2.037,46 € und die Abschlagszahlung in Höhe von 5.000,-€ sind zu verrechnen.

Sachverhalt:

2.1 Ausgangslage

Die Wissensbörse für Alt und Jung im Regionalverband Saarbrücken wurde 1994 von der Saarbrücker Akademie für Ältere und dem Seniorenbüro des Regionalverbandes initiiert. 1999 wurde der Verein Wissensbörse für Alt und Jung im Regionalverband Saarbrücken e.V. mit Sitz in der Talstraße 20 gegründet. Das Seniorenbüro ist beratendes Mitglied im Vorstand ohne Stimmrecht.

2.2 Ziele der Wissensbörse

Die Ziele der Wissensbörse bestehen in der kostenlosen Vermittlung zwischen Menschen, die ihr Wissen aus Beruf, Familie oder Hobby anderen Menschen, die etwas wissen, erfahren und kennen lernen wollen, zur Verfügung stellen wollen.

Die Wissensbörse trägt darüber hinaus mit ihrer Arbeit dazu bei

- ältere Menschen zu aktivieren,
- soziale Kontakte und Kommunikation zu fördern,
- der Vereinsamung besonders älterer Menschen entgegenzuwirken,

- das Alter positiv wahrzunehmen und zu gestalten,
- die Kompetenzen älterer Menschen sichtbar zu machen,
- die Zusammenarbeit zwischen den Generationen zu fördern.

Seit der Vereinsgründung stieg die Mitgliederzahl im Jahr 2008 auf 125 Personen an. Zwischenzeitlich arbeiten über 20 engagierte, aktive Mitglieder ehrenamtlich im Vorstand, Bürodienst, Telefonvermittlung und bei der Organisation von Veranstaltungen mit.

Die Anpassung der Vereinsarbeit an die veränderten Bedürfnisse älterer Menschen führte zur Schaffung neuer Austauschmöglichkeiten. Neben dem direkten Vermittlungsdienst wurden Interessensgruppen gebildet, die sich um ein Thema bemühen. Die Pflege der Gemeinschaft erfolgt durch die offenen Treffs, Fahrten, Besichtigungen, Vorträge, Wanderungen und jahreszeitliche Veranstaltungen.

2.3 Vereinsaktivitäten

Die Vereinsaktivitäten gliedern sich in den Wissensaustausch, den Gruppenaustausch und die Gemeinschaftspflege. Das Telefon ist Dienstagvormittag, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag besetzt.

Folgende Aktivitäten fanden 2008 statt:

Wissensaustausch

	Anzahl pro Jahr
Telefonanfragen	205
Vermittlungen	10
Weitervermittlung an Ehrenamtsbörse	3
Weitervermittlung an Seniorenbüro	7
Weitervermittlung andere Beratungsstellen	5
insgesamt	230

Gruppenaustausch

	durchschnittliche Zahl der Teilnehmer pro Treffen	Anzahl der Treffen pro Jahr
Spielkreis	10	50
Gesprächskreis	9	48
Konversationsgruppe Französisch	10	36
Kulturgruppen, Theater	10	30
Theater	8	6
andere Kunstsparten	10	3
insgesamt	57	173

Gemeinschaftspflege

	Anzahl der Aktivitäten	Anzahl der Teilnehmer

Offene Treffs/Nachmittage:	4	135
Neujahrsempfang	1	68
Adventsfeier	1	95
Geburtsfeier	5	72
Fahrten	2	98
Vorträge	1	35
Wanderungen	2	78
anderes:	4	75
Veranstaltungen insgesamt	20	656

Es fanden 11 Vorstandssitzungen statt und 20 Einzelveranstaltungen. Von den Maßnahmen wurden ca. 1200 Personen erfasst.

2.4 Förderung 2008

Der Träger hat mit Schreiben vom 5.5.08 einen Zuschuss für das Jahr 2008 in Höhe von 7.700,- € beantragt. Der Verwendungsnachweis (Kassen- und Kassenprüfbericht) für das Jahr 2008 wurde fristgerecht vorgelegt.

Die Prüfung ergab folgende anzuerkennende Positionen:

Kosten für das Jahr 2008

Sachkosten	8.341,14€
Kosten für Maßnahmen	4.487,31€
Insgesamt	12.828,45€

Einnahmen

Zuschuss des Regionalverbandes	7.700,00 €
Mitgliedsbeiträge	2.459,00 €
Einnahmen aus Maßnahmen	4.598,40 €

Eigenmittel aus Beiträgen, Erlösen und Spenden **108,51 €**

Gesamteinnahmen 14.865,91 €

Überzahlung **2.037,46 €**

2.5 Kosten und Finanzierung für das Jahr 2009

Es wurden beantragt:

Sachkosten	7.694,74 €
<i>Kosten für Maßnahmen</i>	7.133,71 €
insgesamt	14.828,45 €

Finanzierung

Eigenmittel	2.459,00 €
Einnahmen aus Maßnahmen	4.768,40 €

Einnahmen insgesamt **7.227,40 €**

Fehlbedarf **7.601,05 €**

Als Abschlagszahlung wurde bereits gezahlt:

Abschlag am 14.08.09 5.000,-€

Es wurden 7.500,-€ beantragt. Entsprechende Haushaltsmittel stehen unter der HHST 41030-531813 – Zuschüsse für ambulante Hilfen im Haushaltsjahr 2009 zur Verfügung.

Förderung 2009

Mit dem Zuschussbetrag ist die Überzahlung und die Abschlagszahlung in Höhe von 5.000,-€ zu verrechnen.

Förderfähige Aufwendungen	7.500,00 €
abz. Abschlagszahlungen	5.000,00 €

abz. Überzahlung 2008 **2.037,46 €**

noch auszunehmender Zuschuss 2009 462,54€